

Bundesland	Pflichtversicherung	Grundsätzlich gefährliche Hunde	Mindestversicherungssummen
Baden-Württemberg (PolizeiVO über das Halten gefährlicher Hunde)	nein*	American Staffordshire-Terrier, Bullterrier und Pitbull-Terrier Neun weitere Rassen, solange fehlende Gefährlichkeit nicht vom Hundehalter gegenüber der Behörde nachgewiesen wurde.	
Bayern (KampfhundeVO)	nein*	Pitbull, Bandog, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Tosa-Inu 14 weitere Rassen, solange fehlende Gefährlichkeit nicht vom Hundehalter gegenüber der Behörde nachgewiesen wurde.	
Berlin (Gesetz über das Halten und Führen von Hunden)	ja	Versicherungspflicht für alle Hundehalter	1 Million Euro (P-, S- oder sonstige Schäden) zweifach maximiert
Brandenburg (OrdnungsbehördenG § 1 Abs. 4 HundehV)	ja	American Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Bullterrier, Staffordshire-Bullterrier, Tosa-Inu 13 weitere Rassen, solange fehlende Gefährlichkeit nicht vom Hundehalter gegenüber der Behörde nachgewiesen wurde.	500.000 Euro Personenschäden 250.000 Euro sonstige Schäden
Bremen (Gesetz über das Halten von Hunden)	ja	Pitbull-Terrier, Bullterrier, Staffordshire-Bullterrier, American Staffordshire-Terrier plus Kreuzungen	
Hamburg (VO zum Schutz von gefährlichen Hunden und über das Halten von Hunden, ab 1. April 2006)	ja	Versicherungspflicht für alle Hundehalter	1 Mio. Euro pauschal Selbstbehalt max. 500 Euro
Hessen (Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung)	ja	vermutlich gefährlich: Pitbull-Terrier, Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bullterrier, American Bulldog, Dogo Argentino, Fila Brasileiro, Kangal, Kaukasischer Owtscharka und nach dem 31.12.2008 gekaufte Rottweiler	500.000 Euro pauschal
Mecklenburg-Vorpommern (HundeVO M-V)	nein	Bei Hunden der Rassen American Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire Bullterrier, Bullterrier, Bullmastiff, Dogo Argentino, Dogue de Bordeaux, Fila Brasileiro, Mastiff, Mastino Espanol, Mastino Napoletano, Tosa Inu sowie deren Kreuzungen wird vermutet, dass es sich um gefährliche Hunde handelt.	

125
JAHRE

Persönlich,
preiswert,
nah.

DEVK
VERSICHERUNGEN

Bundesland	Pflichtversicherung	Grundsätzlich gefährliche Hunde	Mindestversicherungssummen
Niedersachsen (Gesetz über das Halten von Hunden, ab 1. Juli 2011)	ja	Versicherungspflicht für alle Hundehalter (Chip-Pflicht für alle Hunde ab sechs Monate)	500.000 Euro Personenschäden 250.000 Euro Sachschäden
Nordrhein-Westfalen (LandeshundeG)	ja	Pitbull-Terrier, American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bullterrier plus Kreuzungen, große Hunde (Widerristhöhe mind. 40 cm oder Gewicht mind. 20 kg) Zehn weitere Rassen, solange fehlende Gefährlichkeit nicht vom Hundehalter gegenüber der Behörde nachgewiesen wurde.	500.000 Euro Personenschäden 250.000 Euro sonstige Schäden
Rheinland-Pfalz (Landesgesetz über gefährliche Hunde, ab 1. Januar 2005)	ja	Staffordshire-Terrier und Staffordshire-Bullterrier, Pitbull-Terrier sowie Hunde, die von einer dieser Rassen/Typ abstammen.	500.000 Euro Personenschäden 250.000 Euro sonstige Schäden
Saarland (PolizeiVO über den Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden)	ja	American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, American Pitbull-Terrier, sofern fehlende Gefährlichkeit nicht durch Wesenstest gegenüber der Behörde nachgewiesen wird.	1 Million Euro Personenschäden 500.000 Euro sonstige Schäden
Sachsen (Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Hunden)	ja	American Staffordshire-Terrier, Bullterrier, Pitbull-Terrier	1 Million Euro Personenschäden 250.000 Euro Sach- oder V-Schäden
Sachsen-Anhalt (ab 1. März 2009)	ja	Versicherungspflicht für alle Hundehalter	Versicherung ab 3 Monate nach der Geburt mit 1 Mio. Euro Personenschäden/Sachschäden und 50.000 Euro V-Schäden
Schleswig-Holstein (GefahrhundeG, ab 1. Januar 2005)	ja	American Staffordshire-Terrier, Staffordshire-Bullterrier, Bullterrier und Pitbull-Terrier und Kreuzungen	500.000 Euro Personenschäden 250.000 Euro Sach- oder V-Schäden
Thüringen (Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor gefährlichen Tieren, ab 1. September 2011)	ja	Versicherungspflicht für alle Hundehalter (Chip-Pflicht für alle Hunde ab sechs Monate)	500.000 Euro Personenschäden 250.000 Euro Sach- oder V-Schäden

* Erlaubnis zum Halten eines Kampfhundes wird „in der Regel“ (Baden-Württemberg) bzw. „grundsätzlich“ (Bayern) vom Nachweis des Bestehens einer Haftpflichtversicherung abhängig gemacht.